

Neuer Weg

Organ des Zentralkomitees für alle Parteiarbeiter

Herausgegeben vom

Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Redaktion: Berlin N54 t Wilhelm-Pieck-Straße 1

Nr. 16 / 1953

Die Entwicklung der richtigen politischen Massenarbeit ist die aktuellste Aufgabe

Aus dem Schlußwort des Genossen Karl Schirdewan

auf der Konferenz der Ersten Kreissekretäre der Partei in Berlin am 27. August 1953

Die sowjetische Arbeiterdelegation hat uns eine große Lektion erteilt, und das vor allen Dingen in der Frage, wie man in den Betrieben arbeiten muß. Darum muß man ihre Erfahrungen als eine wichtige Hilfe bei der Durchführung des neuen Kurses ansehen, und die Schlußfolgerungen, die sich aus den Beratungen nach Abschluß der Reise mit ihnen ergeben haben, müssen sofort durch die Kreisleitungen und durch die Parteiorganisationen der Betriebe gezogen und angewendet werden.

Das Auftreten der sowjetischen Arbeiterdelegation war für uns eine große politische Hilfe zur Stärkung des Klassenbewußtseins unserer Arbeiter. Die Delegation hat uns gezeigt, wie man die Frage der Arbeiter- und Bauernmacht richtig in Verbindung mit den täglichen Ereignissen im Leben der Arbeiter klärt. Anhand der eigenen jahrzehntelangen Kämpfe und Erfahrungen hat sie uns gelehrt, wie man die Arbeiter- und Bauernmacht vertreten muß.

Die Diskussion hat gezeigt, daß die Leitungen der Parteiorganisationen immer besser verstehen, daß die Hauptfrage unserer Tätigkeit die Entwicklung einer richtigen politischen Massenarbeit ist, wobei die Garantie für eine ständige Entwicklung dieser politischen Massenarbeit darin liegt, daß die Funktionäre und die Mitglieder der Partei täglich unter den Arbeitern sind. Nur auf diese Weise erreichen wir die Korrektur einer Reihe von Fehlern, die wir auf dem Gebiet der Überzeugungsarbeit gemacht haben. Nur auf diese Weise überwinden wir alles Formale, so daß die Partei das erfüllt, was uns Lenin und Stalin gelehrt haben: Das Wichtigste ist die Massenverbundenheit. — Feinfühligkeit im höchsten politischen Sinne ist entscheidend.

Wir dürfen niemals vergessen, daß wir die Partei der Arbeiterklasse sind, und wir müssen dafür sorgen, daß die Arbeiterklasse als Ganzes geschlossen zu ihrer Staatsmacht steht und sie in allem verteidigt, stützt und entwickelt. Wenn wir diese Überzeugung bis zum letzten Parteimitglied tragen, dann erfüllen wir den wichtigsten Teil des 15. Plenums, dann schaffen wir die große politische Grundlage für den neuen Kurs.

Es ist klar, daß der Feind das sieht. Wir dürfen uns deshalb keine Illusionen machen. Der Feind wird seine Provokationen verdoppeln und verdreifachen. Er wird alles versuchen, jetzt in diesen Tagen und Wochen neue Störungen zu organisieren. Denn je offensiver unsere

Politik wird, um so verzweifelter wehrt sich der Feind. Der neue Kurs — das heißt, auf der ganzen Front in Deutschland den amerikanischen Imperialismus schlagen, das heißt, das Adenauer-Regime beseitigen, das heißt, eine leidenschaftliche Diskussion mit den sozialdemokratischen Genossen führen, um ihnen die verhängnisvolle Politik der rechten Führer der SPD und des DGB zu erläutern und sie davon zu überzeugen, daß eine solche Politik in Westdeutschland keine Arbeiterpolitik ist und auch nicht dem Frieden dient. Die Position der Arbeiterklasse in Westdeutschland wird gefestigt durch das Zusammengehen aller Werktätigen im Kampf gegen den Militarismus und Faschismus, gegen das Monopolkapital in Westdeutschland. Das ist eine Stärkung des gemeinsamen Kampfes der Arbeiterklasse in ganz Deutschland mit allen Patrioten für die provisorische Regierung Deutschlands, für den Friedensvertrag.

Das ist die entscheidende Perspektive des neuen Kurses. Das muß man den Werktätigen, vor allem aber den Arbeitern, immer wieder und täglich in neuen Varianten, in neuen politischen Verbindungen und Überlegungen klarmachen.

Das nächste ist, daß man sehen muß, daß der Feind seine provokatorische Taktik ständig neu entwickelt und unsere Politik der friedlichen und demokratischen Wiedervereinigung Deutschlands, die Bildung einer provisorischen Regierung zu stören versucht, um die Massen von